

Festival-Mediaval XIII: „Rock-Metal-Special“

Das 13. Festival-Mediaval findet 3-tägig vom 10.09.-12.09.2021 wie gewohnt auf dem Goldberg in Selb statt und steht unter dem Motto „Rock-Metal-Special“. In diesem Jahr werden also einige Szenegrößen speziell aus dem Rock-und Metalbereich vor Ort vertreten sein.

Ursprünglich sollte das 13. Festival-Mediaval bereits im letzten Jahr stattfinden, musste dann aber pandemiebedingt abgesagt werden. In diesem Jahr ist das Festival-Mediaval aber nach wie vor fest geplant und soll mithilfe eines von Veranstalter Bläcky ausgeklügelten Hygienkonzepts für 5000 Besucher umgesetzt werden. Das sichere Festival wird unter anderem durch das GGG-Konzept gewährleistet, das heißt es werden sowohl Mitwirkende als auch Besucher nur dann auf das Gelände eingelassen, wenn sie entweder vollständig geimpft, genesen oder getestet sind. Dafür soll es vor Ort aber keinen Sitzplatzzwang geben. Sollte das Festival-Mediaval XIII trotz aller Sicherheitsvorkehrungen in diesem September dennoch gar nicht stattfinden dürfen, gibt es bereits einen Ersatztermin am 10.06.-12.06.2022.

Das diesjährige Festival-Mediaval bietet wie eh und je ein umfangreiches Programm, es umfasst insgesamt 42 Konzerte, 51 Kleinkunstauftritte und 17 Lesungen.

In alphabetischer Reihenfolge dürfen wir in diesem Jahr die folgenden Bands auf dem Festival-Mediaval begrüßen:

Alestorm, Celtkilt, Coppelius, Corvus Corax, Dalriada, Firkin, Florian Blau, Harpyie, Kapeiken, Korpiklaani, Kupfergold, Letzte Instanz, LQR, Nytt Land, Pampatutti, PurPur, Rob van Barshot, Skiltron, Tanzwut, Tempus, The Blackbeers, Van Langen, Wardruna und Zwiebelgeschmack.

Wie schon in den vergangenen Jahren sind natürlich auch in diesem Jahr Kleinkünstler auf dem Festival-Mediaval vertreten, welche auf den verschiedenen kleineren Bühnen für ein buntes Programm aus Gaukelei, Artistik und Feuershows sorgen. Diese sind namentlich:

Artistika Anam Cara, Basseltan, Chris Hyde, Erlebbar Heute, Ferus Saevus Equitem, Kahira, Opus Furore, Orm Johansson sowie Wetingar (Kelvin Kalvus).

Auch das in den letzten Jahren sehr erfolgreich etablierte und stets gut besuchte Literaturzelt wird es wieder geben. Da der Platz im Literaturzelt aber sehr begrenzt ist, wird es in diesem Bereich pandemiebedingt Zugangskontrollen geben und es können leider zu jeder Vorstellung nur eine begrenzte Anzahl an Besuchern teilnehmen.

Dieses Jahr sind folgende namhafte Autoren aus dem Fantasy-Genre sowie Autoren historischer Romane im Literaturzelt vertreten:

Angela Rose Burkart, Christian von Aster, Dieter Kalka, Luci van Org, Maja Ilisch, Matthias Teut, Monika Loerchner, Robert Corvus, Steffen Ziegler, Thomas Vömel, Tommy Krappweis, Veronica Serwotka und Werner Diefenthal.

Die Goldbergbucht wird es in diesem Jahr leider nicht geben, ebenso fallen das Living Chess sowie die ursprünglich geplante neue Attraktion der Schatzsuche aus, da sich diese nicht mit dem Hygienekonzept vereinbaren lassen.

Für detailliertere Informationen zu einzelnen Bands, Künstlern und Autoren legen wir Ihnen gern unsere Festivalhomepage www.festivalmediaval.com ans Herz. Ebenso werden Sie die Bühnenpläne rechtzeitig vorm Festival auf der Homepage vorfinden.

Unseren Pressebereich finden Sie unter www.festival-mediaval.com/presse. Dort haben wir Pressefotos, unser Logo, das diesjährige Festival-Mediaval Plakat und weiteres digital zur Verwendung in Ihren Veröffentlichungen zur Verfügung gestellt.

Wenn Sie sich mit Ihrem Medium akkreditieren möchten, ist dies ebenso auf der Homepage unter <https://www.festival-mediaval.com/forms/akkreditierung> möglich.

Verfasserin: Rhea Schertel